

Lerntipps Latein Spracherwerbsphase in den Klassen 6 – 8

Die allgemeinen Lerntipps (vgl. Broschüre „Gewusst wie?“) gelten auch für das Fach Latein

Das Lehrbuch Auxilia Nova gibt immer wieder Hinweise zu sinnvollen Lerntechniken, (Kennzeichnung im Grammatikteil mit AT oder ÜS)

Wörter lernen (vgl. K 1, S. 199f)

Hier gibt es verschiedene Wege; du musst dich für den entscheiden, der am besten zu dir passt.

- Du kannst die Wörter mehrmals lateinisch und deutsch lesen und am besten laut aussprechen.
- Du kannst die Wörter auch mehrmals schreiben, wenn du der motorische Lerntyp bist, also durch die Bewegung lernst.
- Wenn du dir durch Hören etwas gut merkst, kannst du die Wörter auf einen Kassettenrekorder sprechen oder auf die Festplatte des Computers aufnehmen und mehrmals abspielen.
- Eine gute Hilfe ist es, eine Wortkartei anzulegen. Dazu schreibst du die Wörter auf kleine Karteikarten, auf die eine Seite die lateinische, auf die andere die deutsche Bedeutung.
- Baue dir Eselsbrücken. Fremdwörter im Deutschen oder Wörter, die du aus dem Englischen kennst, helfen dir, die lateinischen Wörter zu behalten. (terrere – Terror – terrible). Auch wenn das lateinische Wort sprachlich nichts mit deiner Gedächtnisstütze zu tun hat, kann sie dir helfen (z.B. **timere**: Angst haben, fürchten > **Tim** hat Angst.)

Wörter überprüfen oder wiederholen

- Am einfachsten ist es, die lateinische oder deutsche Seite im Buch abzudecken und sich auf diese Weise selbst abzufragen. Die Wörter, die du nicht weißt, kannst du auf ein Blatt schreiben, das dann als Grundlage für die weitere Wiederholung dient.
- Wenn du Karteikarten geschrieben hast, kannst du sie auf dem Tisch ausbreiten. Du siehst dann das lateinische oder deutsche Wort. Übersetze es! Nun kannst du auf der Rückseite nachprüfen, ob deine Antwort richtig war. Lege die Karten beiseite, deren Wörter du gewusst hast; setze mit den anderen das Verfahren fort.
- Lege dir einen Karteikasten an. In die vordere Abteilung kommen die Kärtchen mit den neuen Wörtern und die mit den Wörtern, die du nicht gewusst hast. In der zweiten Abteilung befinden sich die Wörter, die du bei der Wiederholung einmal gewusst hast. In die hintere Abteilung steckst du die Kärtchen, deren Wörter du zweimal gewusst hast. Vor Schulaufgaben wiederholst du alle Wörter. Wenn du dann Wörter aus der dritten Abteilung nicht mehr weißt, wandern diese nach vorn.
- Gewöhne dich daran, jede Woche den Wortschatz einiger Kapitel von früher zu wiederholen.

Grammatik und Formenlehre

- Dekliniere bzw. konjugiere jeden Tage mehrere Wörter laut, so dass du die Formen sicher bilden und erkennen kannst.

Übersetzungstechnik (vgl. K 4, S. 204f)

- Jeder Satz benötigt ein Prädikat und das zugehörige Subjekt. Suche also diese beiden Satzteile zuerst. Die meisten Sätze erfordern auch ein Akkusativobjekt. Bestimme durch Abfragen die weiteren Satzglieder. Das fällt dir leicht, wenn du die Formenlehre beherrscht.
- Konjunktionen gliedern einen längeren Satz. Versuche zunächst den Aufbau zu erkennen.